

Fachangestellte/r Medien- und Informationsdienste (Fachrichtung Archiv)

Voraussetzungen und Dauer der Ausbildung:

Die Ausbildung zum/r Fachangestellten Medien- und Informationsdienste in der Fachrichtung Archiv dauert 3 Jahre und findet im Stadtarchiv Hilden und im Wilhelm-Fabry-Museum statt. Schulische Qualifikation für diese Ausbildung ist mindestens ein guter Hauptschulabschluss oder die Fachoberschulreife.

Interesse an historischen Zusammenhängen und an der Geschichte der Stadt Hilden ist wünschenswert.

Verlauf und Inhalte der Ausbildung :

Während der Ausbildung werden allgemeine und archivspezifische Inhalte vermittelt:

Allgemeine Inhalte:

Beschaffung, Erwerb, Erfassung und Erschließung von Medien, Informationen, Fakten und Daten; Sicherung von Medienbeständen und sonstigen Informationsträgern; Recherche; Information, Beratung und Betreuung von Kunden bzw. Benutzern; Mitarbeit an Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Archivspezifische Inhalte:

Übernahme von Schriftgut und anderen Informationsträgern einschließlich der Sichtung und Bewertung; Erschließung der übernommenen Informationsträger, Erstellung von Findhilfsmitteln (Register); technische Bearbeitung und Aufbewahrung, d.h. Verzeichnisse, ggf. Verpacken und Lagern des Archiv- und Sammelgutes, Durchführung von Bestandsrevisionen; Informationsvermittlung und Benutzungsdienst.

Unter Beachtung rechtlicher Regelungen (Datenschutz) werden Daten verwaltet, Recherchen und Ausleihen durchgeführt und Benutzer betreut.

Neben der praktischen Ausbildung, die überwiegend im Stadtarchiv, aber auch im Wilhelm-Fabry-Museum stattfindet, steht eine theoretische Ausbildung, die an einer Berufsschule stattfindet (im Normalfall an zwei Tagen in der Woche, Blockunterricht möglich). Sie umfasst neben der Fachkunde u.a. die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik, Organisationslehre und Verwaltungskunde.

Abschluss der Ausbildung:

Etwa in der Mitte des zweiten Ausbildungsjahres findet eine schriftliche Zwischenprüfung statt, am Ende des dritten Ausbildungsjahres folgt die Abschlussprüfung, die in schriftlicher und mündlicher Form abgelegt wird.

Ausbildungsvergütung und späteres Gehalt:

Die Ausbildungsvergütung beträgt abhängig vom Ausbildungsjahr 605 € bis 696 €.

Das Anfangsgehalt nach Ende der Ausbildung beträgt ca. 1.700 €.

Berufliche Aussichten:

Eine Übernahme nach der Ausbildung ist nicht vorgesehen. Es besteht jedoch durch die Zusammenarbeit der einzelnen Archive ein gutes Netzwerk, welches eine Beschäftigung in einem anderen Archiv ermöglichen könnte.

Beratung:

Falls Sie noch Fragen zu dieser Ausbildung haben, wenden Sie sich bitte an:

Herrn Dr. Wolfgang Antweiler, Leiter des Stadtarchivs Hilden,
Gerresheimer Str. 20, 40724 Hilden, Tel.: 02103 / 72-360
oder

Frau Anke Maurer (Ausbildungsleiterin der Stadt Hilden),
Am Rathaus 1, 40721 Hilden, Tel.: 02103 – 72 166.